

Zeitschrift:	Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber:	Schweizerischer Forstverein
Band:	56 (1905)
Heft:	12
Rubrik:	Holzhandelsbericht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der vorliegende Führer bringt, außer einem Verzeichnis der Holzgewächse, eine Beschreibung des Gartens nach Lage, Standort und Einrichtung, sowie geschichtliche Notizen und Angaben über die Verwaltung.

Dem hübschen Schriftchen ist ein vom Geheimen Hofrat Professor Kunze im Maßstab von 1 : 625 aufgenommener Plan beigegeben.

Die Umschau. Überblick über die Fortschritte und Bewegungen auf dem Gesamtgebiet der Wissenschaft, Technik, Literatur und Kunst. Herausgegeben von Dr. J. H. Bechhold. Verlag von H. Bechhold. Frankfurt a. M. IX. Jahrgang. Erscheint wöchentlich einmal. Bezugspreis vierteljährlich durch die Buchhandlungen und Postanstalten Mk. 3. 80.

Der Jahresabschluß dürfte der geeignete Zeitpunkt sein, um auf eine vorzüglich redigierte Zeitschrift aufmerksam zu machen, welche in populärer Form die verschiedenartigsten wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Fragen von aktuellem Interesse erörtert.

In der uns vorliegenden letzten Nummer der „Umschau“ äußert sich Professor Dr. A. Forel unter dem Titel: Die Interessen der Brauerei und die Interessen des Volkes, über den vom deutschen Brauerbund gegen die Bestrebungen der Alkoholgegner geführten Feldzug und deckt die wenig rühmlichen Praktiken jenes Verbandes schonungslos auf. Sodann reicht sich an eine illustrierte vergleichende Übersicht der Kriegssflotten der Welt, ein Aufsatz, in welchem versucht wird, die großartigen Schöpfungen der italienischen Renaissance-Periode den Einwirkungen der germanischen Rasse zuzuschreiben, sowie eine mit Abbildungen ausgestattete Mitteilung über den zum Lebendtransport von Fischen bestimmten Apparat Hydrobion, zu welchem bekanntlich ein Schweizer, Dr. Maurer in Walchwil, den Grundgedanken geliefert hat.

Ein illustriertes Referat über Zologie bespricht Land und Meer in Beziehung zum Tierleben, den Befruchtungsvorgang bei den Honigbienen und die höchst merkwürdigen Lebensgewohnheiten der Weberameise. Unter „Betrachtungen und kleine Mitteilungen“ wird der Grund der verschiedenen Einwirkung von Zugluft und Wind auf den menschlichen Organismus erklärt, die Größe der Atome und Elektronen berechnet usw. Literatur-Besprechungen, Akademische Nachrichten, Zeitschriftenschau usw. vervollständigen den Inhalt des ebenso vielseitigen als gediegenen Blattes.



Holzhandelsbericht.

Den Preisangaben für ausgerüstetes Holz liegt die Sortimentsausscheidung nach der süddeutschen Klassifikation zugrunde; vergleiche Januarheft 1905.

Im November 1905 erzielte Preise.

A. Stehendes Holz.

(Preise per m³. Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. Einmessung am liegenden Holz mit Ninde.)

Bern, Staats- und Gemeindewaldungen, X. Forstkreis, Langenthal.

Staatswald Schmidwald (Transport bis Rohrbach Fr. 3). 320 Stämme Fl. u. Ta. Bauholz, mit 0,94 m³ per Stamm, Fr. 23. — Staatswald Fälli (bis Langenthal Fr. 3). 230 Stämme Ta. u. Fl. Bauh., mit 1,1 m³ per Stamm, Fr. 25. 80. — Staatswald Fuhrwald (bis Langenthal Fr. 3). 30 Stämme

Ta. Bauh., mit 1,33 m³ per Stamm, Fr. 24. — Staatswald Bernholz. 60 Stämme Sägholz, mit 1,34 m³ per Stamm, Fr. 27.50. — Burrgemeinde Langenthal (bis Lagerplatz oder Bahnhof Fr. 3). 800 Stämme Fi. u. Ta. Bauh., mit 1,46 m³ per Stamm, Fr. 25.70. — Burrgemeinde Numinisberg. 300 m³ Bautannen, Fr. 26.20.

Bern, Staatswaldungen, XV. Forstkreis, Münster.

Combe Pierre (bis Münster Fr. 6). Birka 550 m³, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ Ta. schwächeres Sägh., Fr. 22.30. (Sehr schwieriger Transport, wobei Beschädigungen nicht ausgeschlossen. Holz sauber). — Combe Chopin (bis Münster Fr. 5.50). Birka 230 m³ $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ Ta. stärkeres Sägholz, Fr. 23.50. (Transport schwierig. Holz schlank und astreich). — Montoz (bis Court Fr. 4.50). Birka 800 m³, $\frac{6}{10}$ Fi. $\frac{4}{10}$ Ta. stärkeres Sägholz, Fr. 24 (etwas astig). — (Bis Court Fr. 4.) Birka 200 m³, $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ Ta. stärkeres Sägholz, Fr. 24 (etwas astig). — (Bis Court Fr. 4.50.) Birka 200 m³ Fi. u. Ta., schönes Bauh., Fr. 18. — Prémattat (bis Malleray oder Court Fr. 4.20). Birka 450 m³, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ Ta. stärkeres Sägholz, Fr. 28.50 (schlank; Transport schwierig, viel Bruch zu befürchten). — Birka 30 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ Ta. Bauh., Fr. 18 (ziemlich schlank). — Droit des Eccheresses (bis Münster Fr. 5.20). Birka 610 m³ Fi. u. Ta. schwächeres Sägholz, Fr. 23 (ziemlich astig und überständig). — Birka 135 m³ Fi. u. Ta. schwächeres Bauh., Fr. 18 (etwas astig). — Bemerkung. Bau- und Sägholzpreise zeigen Tendenz zum Steigen; gegenüber 1904 ist ein Mehrerlös von Fr. 0.50 bis Fr. 1 per m³ zu verzeichnen. Der Verkauf fand scheinbar in getrennten Partien statt. Eine Verständigung der Händler im großen liegt aber auf der Hand. Die Brennholzpreise stehen denjenigen letzten Jahres ziemlich gleich, einzige Papierholz ist wieder im Steigen. Größere und kleinere Partien Tannenspälten fanden Absatz auf den Bahnhöfen zu Fr. 13.50 per Ster uneingeladen. Kiefernholz ist wenig begehrt. Infolge der regen Nachfrage sei'ens der Fabrikarbeiter sind die kleinen Brennholzsortimente, sowie Wellen sehr gesucht, ebenso das Kusschuhholz, welch letzteres sehr oft den Preis von guter Ware erreicht.

Bern, Waldungen der Burrgemeinde Büren a./A.

(Bis Station Büren Fr. 4). Birka 250 m³ Fi. schwächeres Bauholz. Höchste Eingabe auf Submission Fr. 21.15. — Bemerkung. Infolge Ringbildung dreier Imprägnieranstalten Fr. 1.50 niedriger als im Vorjahr, weshalb die Eingabe nicht erfolgte.

Solothurn, Staatswaldungen, I. Forstbezirk, Solothurn-Lebern.

Staatswald Bettlach (bis Selzach Fr. 4). 290 m³ Fi. u. Ta., wenig Kief. Sägh., Fr. 28.90. — 55 m³ Fi., Ta. u. Kief. Bauh., Fr. 26.10. — 25 m³ Fi., Ta. u. Kief. Bauh., Fr. 21.20. — Bemerkung. Preise auf gleicher Höhe wie letztes Jahr, eher Tendenz für kleine Steigerung. Abfuhr etwas ungünstiger als im Vorjahr. Brennholzpreise sind im Steigen begriffen.

Aargau, Staats- und Gemeindewaldungen, V. Forstkreis, Zofingen.

(Einnmessung am liegenden Holz, ohne Rinde.)

Staatswald Köliken, Tann (bis Bahnstation Fr. 3.50—4). 100 Stämme, $\frac{2}{3}$ Ta. $\frac{1}{3}$ Fi. Bauholz, mit ca. 1,20 m³ per Stamm, Fr. 27.50. — 67 Stämme, $\frac{2}{3}$ Ta. $\frac{1}{3}$ Fi. Sägh., mit ca. 1,70 m³ per Stamm, Fr. 28.50. — Staatswald Langholz (bis Bahnstation Fr. 3.50—4). 30 Stämme, Ta. Sägh. mit ca. 2.35 m³ per Stamm, Fr. 28.50. — Staatswald Brunngraben bei Zofingen (bis

Bahnhofstation Fr. 3. 50—4). 125 Stämme, $\frac{3}{4}$ Ta. $\frac{1}{4}$ Fi. Sägh., mit ca. 2,62 m³ per Stamm, Fr. 29. — Gemeinde Narburg. Glashüttenwald (bis Bahnhofstation 1. 80—2). 85 Stämme, $\frac{2}{3}$ Fi. $\frac{1}{3}$ Ta. Sägh., mit ca. 1. 62 m³ per Stamm, Fr. 27. — Gemeinde Murgenthal. Walzenwyl (bis Murgenthal Fr. 2. 40). 45 Stämme, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ Ta. Sägh., mit ca. 2,70 m³ per Stamm, Fr. 31. — Glashüttenwald (bis Murgenthal Fr. 2. 40). 90 Stämme, $\frac{2}{3}$ Fi. $\frac{1}{3}$ Ta. Sägh., mit ca. 2,5 m³ per Stamm, Fr. 35. 80. — Langholz (bis Murgenthal Fr. 2. 40). 100 Stämme, $\frac{3}{4}$ Fi. $\frac{1}{4}$ Ta. Bauh., mit ca. 1. 20 m³ per Stamm, Fr. 26. — Hasli (bis Murgenthal Fr. 2. 40). 4 m³ Eich. Sägh., Fr. 50. — Gemeinde Oftingen. Berg Looeichen und Tanngraben (bis Bahnhofstation Fr. 4). 55 Stämme Fi. u. Ta. Sägh., mit ca. 1. 82 m³ per Stamm, Fr. 29. 25. — Gemeinde Strengelbach. Lang- und Fechholz (bis Station Fr. 2—2. 50). 127 Stämme Fi. u. Ta. Sägh., mit ca. 1,69 m³ per Stamm, Fr. 28. — Dorfgenossenschaft Strengelbach (bis Bofingen Fr. 2). 333 Stämme Fi. u. Ta. Bauholz, mit ca. 0,39 m³ per Stamm, Fr. 20. 80. — 139 Stämme, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ Ta. Sägh., mit ca. 1,28 m³ per Stamm, Fr. 25. 30. — Gemeinde Uerkheim. Im Brändli und Riesenbergl (bis Station Fr. 4). 87 Stämme Fi. Säg. u. Bauh., mit ca. 1,24 m³ per Stamm, Fr. 27. — Gemeinde Bordenwald (bis Station Fr. 3). 186 Stämme Fi. u. Ta. Bauh., mit ca. 0,87 m³ per Stamm, Fr. 23. 60. — Gemeinde Gränichen. Nohnen-Rüti (bis Station Fr. 3. 50—4). 40 Stämme Kiefer. Bauh., mit ca. 0,75 m³ per Stamm, Fr. 29. — 60 Stämme Fi. Sägh., mit 1,60 m³ per Stamm, Fr. 28. — Tannhölzli (bis Station Fr. 3. 50—4). 50 Stämme, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ Ta. Sägh., mit ca. 4 m³ per Stamm, Fr. 33. 40. — Gemeinde Holziken. Bachtalen (bis Station Fr. 4). 40 Stämme Ta. Sägh., mit ca. 4,15 m³ per Stamm, Fr. 32. — Gemeinde Kölliken. Tann und Gürst (bis Station Kölliken Fr. 4). 60 Stämme, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ Ta. Sägh., mit ca. 2,45 m³ per Stamm, Fr. 30. — Gemeinde Muhen. 12 Ruten und Klippe (bis Station Kölliken oder Entfelden Fr. 4). 77 Stämme, $\frac{2}{3}$ Ta. $\frac{1}{3}$ Fi. Sägh., mit ca. 227 m³ per Stamm, Fr. 28. 05. — 12 Ruten und Wannboden (bis Station Kölliken oder Entfelden Fr. 4). 74 Stämme Ta. u. Fi. Sägh., mit ca. 3 m³ per Stamm, Fr. 30. — Wagnerhof (bis Station Kölliken oder Entfelden, Fr. 4. 50). 10 Eich. Sägh., mit ca. 1,50 m³ per Stamm, Fr. 70. — Gemeinde Oberentfelden (bis Station Fr. 3). 290 Stämme, $\frac{2}{3}$ Ta. $\frac{1}{3}$ Fi. Sägh., mit ca. 2,44 m³ per Stamm, Fr. 31. — Gemeinde Schöftland (bis Station Kölliken Fr. 4). 64 Stämme, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ Ta. Sägh., mit ca. 2,05 m³ per Stamm, Fr. 29. 50. — Bemerkung. An den 2 Steigerungen vom 21. und 23. Nov. in Narburg und Kölliken kamen im gesamten 5856 m³ zum Verkauf, mit einem Durchschnittserlös von Fr. 28. 18 per m³ oder ohne Sperrholz 5526 m³ à Fr. 28. 81 per m³.

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Vevey.

(Preis per m³. Aufrüstungskosten zu Lasten des Käufers. Einmessung am stehenden Holz. Holz ganz verkauft.)

Gemeinde St. Légier. Issalet, Abteilung 4 (bis Châtel St. Denis Fr. 4). 121 m³, $\frac{6}{10}$ Fi. $\frac{4}{10}$ Ta., mit 2,3 m³ per Stamm, Fr. 18. 20. — Bemerkung. Prächtiges Sägholz, sehr lang und astrein, vorzügliche Qualität. — Issalet, Abteilung 3 (bis Châtel St. Denis Fr. 3. 50). 93 m³, $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ Ta., mit 2,20 m³ per Stamm, Fr. 17. 40. — Bemerkung. Schönes Sägholz guter Qualität, etwas weniger astrein als das vorgenannte. — Gemeinde Chardonnet. Dévin (Größtenteils an Ort und Stelle als Rebstecken verarbeitet). 64 Stämme, $\frac{4}{10}$ Fi.

$\frac{6}{10}$ Ta., mit 1,15 m³ per Stamm, Fr. 19.65 (1904 Fr. 17.20). — Bemerkung Schönes, astreines Bauholz. Abfuhr günstig.

B. Aufgerüstetes Holz im Walde.

a) Nadelholz=Langholz.

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Vevey.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gemeinde Blonay. Au Fourgepair (Transport bis Blonay Fr. 3). 43 m³, $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ Ta. III. Kl., Fr. 22.15 (Mittlere Qualität).

Neuenburg, Gemeindewaldungen, IV. Forstkreis, Val-de-Ruz.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gemeinde Dombresson. Sapet (bis Neuenburg Fr. 6). 197 m³, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ Ta. III. und IV. Kl., Fr. 23 (Holz mittlerer Qualität). — Gemeinde Villiers. Crêt Martin (bis Neuenburg Fr. 6). 145 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ Ta. III. und IV. Kl., Fr. 25 (schönes Bauholz). — Gemeinde Montmollin. Grande Forêt (bis Neuenburg Fr. 5). 80 m³, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ Ta. III. u. IV. Kl., Fr. 25.95. — Gemeinde Coffrane. Grande Forêt (bis Neuenburg Fr. 4). 200 m³, $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ Ta. IV. Kl., Fr. 23.40 (Vorbereitungshieb, schönes schwächeres Bauholz). — Gemeinde Chézard St. Martin. Côte Devant (bis Neuenburg Fr. 5). 109 m³ Fi. IV. Kl., Fr. 21.70 (kurzes, abholziges und astiges Holz zweiter Qualität). 119 m³ Fi. III. Kl., Fr. 25.15 (schöne, lange und vollholzige Stämme erster Qualität).

b) Nadelholzklöze.

Bern, Staatswaldungen, I. Forstkreis, Oberhasle.

(Per m³ mit Rinde.)

Mühlethal (Transport bis Meiringen Fr. 5). 180 m³ Fi. II. u. III. Kl., Fr. 23.15. — Gridenwald (bis Meiringen Fr. 7). 120 m³ Fi. II. u. III. Kl., Fr. 20.15. — Fuhrenwald (bis Meiringen Fr. 8). 10 m³ Fi. II. u. III. Kl., Fr. 18. — Thörliwald (bis Meiringen Fr. 10). 10 m³ Fi. II. u. III. Kl., Fr. 17. — Birkenthal (bis Meiringen Fr. 4). 70 m³ Fi. u. Ta. II. u. III. Kl., Fr. 24.65. — Bemerkung. Preise für schönes Sägholz zeigen steigende Tendenz.

Obwalden, Waldungen der Korporation Freiteil-Sarnen.

(Per m³ ohne Rinde.)

Ennetriederwald (bis Sarnen Fr. 2). 80 m³, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ Ta. II. Kl., Fr. 27.45 (hübsche, astreine Klöze). — Bemerkung. Ziemlich lebhafte Nachfrage nach schönem Sägholz.

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Vevey.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gemeinde Blonay. Au Fourgepair (bis Châtel St. Denis Fr. 3.50). 60 m³, $\frac{7}{10}$ Fi. $\frac{3}{10}$ Ta. II.—IV. Kl., Fr. 22.65 (gute Qualität). — Gemeinde les Planches. La Lanche cachée (bis Bahnhof Montreux Fr. 6). 243 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ Ta. II. u. III. Kl., Fr. 20 (1904 Fr. 20.10). (Sehr schönes, feinjähriges, starkes Holz, wenig astig.)

Neuenburg, Gemeindewaldungen, IV. Forstkreis, Val-de-Ruz.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gemeinde Dombresson. Sapet (bis Neuenburg Fr. 6). 193 m³, $\frac{8}{10}$ Ta. $\frac{2}{10}$ Fi. II. u. III. Kl., Fr. 29 (Holz ziemlich astig, im übrigen aber guter Qualität).

— Gemeinde Villiers. Crêt Martin (bis Neuenburg Fr. 6). 29 m³, $\frac{9}{10}$ Ta.
 $\frac{1}{10}$ Fi. II. u. III. Kl., Fr. 28.50. — Gemeinde Montmollin. Grande
Forêt (bis Neuenburg Fr. 5). 21 m³, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ Ta. II. u. III. Kl., Fr. 29.85.
Gemeinde Chézard-St. Martin. Côte Devant (bis Neuenburg Fr. 5).
72 m³, $\frac{7}{10}$ Ta. $\frac{3}{10}$ Fi. III. Kl., Fr. 26.90. — Bemerkung. Sowohl Säg- als
Bauholz setzen sich leicht und zu höhern Preisen ab als im Vorjahr.

c) Laubholz, Langholz und Klöze.

Bern, Waldungen der Burgergemeinde Büren a./A.
(Per m³ ohne Rinde.)

(Transport bis Büren Fr. 5). Birke 100 m³ Eich. I. Kl., Auswahl A Fr. 64,
Auswahl B Fr. 58. — Bemerkung. Sprödes Holz von beschränkter Verwendungsfähigkeit.
Eichenholz gesucht.

Obwalden, Waldungen der Gemeinde Giswil.

(Per m³ mit Rinde, Rindenabzug 1 cm.)

Kaisertuhwald (bis Giswil Fr. 2.50). Birke 100 m³ Bu. I. Kl., Auswahl A Fr. 31.45. — Bemerkung. Schönste Sägklöze. Die Nachfrage nach Parkettholz ist lebhaft. Es scheint dieses Geschäft wieder anzuziehen.

d) Brennholz.

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstkreis, Vevey.
(Per Ster.)

Gemeinde les Planches-Montreux. La Couffiaz (Transport bis Montreux Fr. 4.50). 49 Ster Fi. Scht., Fr. 7.50 (halbtrockenes, im Frühjahr geschlagenes Holz). — Les Etreys (bis Montreux Fr. 2). 86 Ster, $\frac{8}{10}$ Fi. $\frac{2}{10}$ Ta. Scht., Fr. 10.80 (halbtrockenes Holz). — Sous le Chemin des Râpes (bis Montreux Fr. 3). 57 Ster Fi. Scht., Fr. 10 (halbtrockenes Holz).

Neuenburg, Gemeindewaldungen, IV. Forstkreis, Val-de-Ruz.
(Per Ster.)

Gemeinde Hauts Geneveys. Tête de Rang (bis Neuenburg Fr. 4). 93 Ster Fi. Scht., Fr. 10.60 (gesundes Holz). — Gemeinde Boudevilliers. La Rochette (bis Neuenburg Fr. 3). 164 Ster Ta. u. Fi. Scht., Fr. 8.80 (größtentheils schadhaftes Holz). — Bemerkung. Das Brennholz erzielt schöne Preise dank dem sehr kalten Herbst.



Inhalt von Nr. 11

des „Journal forestier suisse“, redigiert von Herrn Professor Decoppet.

Articles: Le jardinage concentré (suite). — Encore l'article 10 de l'ordonnance d'exécution. — Quelques observations sur les dégâts causés aux cultures forestières par le campagnol agreste et le campagnol roussâtre. — Affaires de la Société: Comité permanent de la Société des forestiers suisses. — Communications: Voyages d'études forestières dans les cantons de St.-Gall, Glaris et Grisons. — Chronique forestière. — Bibliographie. — Mercuriale des bois.